

Zweite Woche | 6° Tag

Die Insel von Venedig

Punta Sabbioni - Lido di Venezia
Pellestrina - Chioggia

*Auf Entdeckung der Insel in der Lagune von Venedig,
inmitten von antiken Hauptstädten des Dogado,
Naturoasen und malerischen Fischerdörfern*



Solange wir entlang dem dünnen Landstreifen fahren, welcher das Meer von der Lagune von Venedig trennt, können wir das kitzlige, jahrhundertlange, dank der Serenissima erzielte Gleichgewicht zwischen diesen verschiedenen Umwelten wahrnehmen.

Nachdem wir von **Punta Sabbioni** bis zum Lido di Venezia mit der Fähre angekommen sind, können wir inmitten von berühmten Hotels der *Belle Époque*, sowie entlang den Murazzi, einem erbauten Verteidigungsbauwerk zum Schutz vor Erosion, radeln. Unmittelbar danach erreicht man Malamocco und sein kleines Zentrum, das aufgrund seiner historischen Verbindung mit dem Dogensitz von **Venedig** einen besonderen Reiz noch heute ausübt. Wir fahren weiter am Rand der Lagune, wo sich die Ortschaft Alberoni mit ihrer zauberhaften Naturoase befindet – von hier aus ist es möglich, die Fähre nach der schmalen Insel von **Pellestrina** nehmen.

Dort treten wir innerhalb des Fischereireiches ein: die überwiegende Mehrheit der Einwohner der drei wichtigsten Ortschaften – Portosecco, **San Pietro in Volta** und Pellestrina – übt noch heute diese Tätigkeit aus. Unter Lagunenblicke, vertäute Fischkutter, angehängte Wäsche und Fischerhäuser erreichen wir den letzten Teil der Insel, wo die eindrucksvolle Naturoase von Ca' Roman zu besichtigen ist, woraus wir einen wunderschönen Blick auf **Chioggia**, die direkt gegenüber liegt, genießen können.

STRECKENDATEN

Abfahrtsort: Punta Sabbioni

Zielort: Chioggia

Streckenlänge: km 23

Untergrund: Strecke auf Straße mit Mischverkehr, dann auf kurzem, asphaltiertem Radweg endlich auf einer Schotterstraße auf der Insel von Pellestrina

Verkehrszeichen: anwesend

Intermodalität: Rad + Boot

NÜTZLICHE ADRESSEN

IAT Punta Sabbioni

piazzale Punta Sabbioni, 30010 Cavallino Treporti
tel. +39 041 5298711, info@turismovenezia.it

IAT Chioggia

Stadtzentrum, Palazzo Ravagnan, Riva Vena 895
30030 Chioggia, tel. +39 041 5298711
info@turismovenezia.it

IAT Venezia

tel. +39 041 5298711, info@turismovenezia.it



1 Lido von Venedig, Blick auf der Lagune

2 Lagune von Venedig, Fischerhäuser

3 Lagune von Venedig, Gondola

4 Malamocco (Venedig), Altstadt



TAGEBUCH DES REISENDEN

Die Insel des Lido di Venezia bietet die Möglichkeit, unzählige Sehenswürdigkeiten zu bewundern. Verschiedene Villen im Jugendstil, das beachtliche Kloster San Nicolò, der monumentale jüdische Friedhof sowie der neuste Votivtempel sind zweifellos zu sehen. Man fährt von Piazzale Santa Maria Elisabetta ab in Richtung der Strandpromenade, an den kolossalen, ehemaligen Hotel Des Bains und dem Hotel Excelsior im maurischen Stil vorbei. Wir treten in die Pedale entlang den Murazzi auf einem zementierten Boden bis nach Malamocco, welche die antike Metamauco war, wo das prächtige Palazzo del Podestà aus dem fünften Jahrhundert sowie die Kirche

Santa Maria Assunta liegen. Radeln wir mit Blick auf einige kleine Insel, so kommen wir in Alberoni an, in dessen Nähe an einem namhaften Golf Club und der WWF Naturoase Dune degli Alberoni vorbeifahren. Bei der Mündung des Kanals, welcher Meer und Lagune verbindet, nehmen wir das Ferry-boat, mit dem in 10 Minuten die Insel von Pelletrina erreichen können. Hier ein gut beschilderter Radweg erstreckt sich durch kleine, malerische Wohnorte. Der erste davon an der Lagunenseite ist San Pietro in volta; man fährt an verschiedenen, am Ufer vertäute Fischerhütte vorbei und es ist noch möglich, vor den Haustüren etliche alte Frauen sehen, die mit dem

Tombolo arbeiten. Das örtliche Museo del Merletto erlaubt uns, diese alte Tradition zu kennen. Die Radler werden mit den typischen, an den Fenstern angehängten Wäsche aufgenommen und nicht selten sieht man am Ufer die lokalen Fischer, die ihr Frischfisch grillen. Man fährt durch die Ortschaft Portosecco hindurch und kommt man in Pellestrina an, wo die große Erzpriesterkirche lohnend ist. Beim Fähranleger nach Chioggia können wir auch am Rand der Lagune auf einem unbeschützten Weg weiterfahren und auf eine 2 km lange Strecke die interessante Naturoase CA' Roman erreichen.